

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Ortschaftsrat Bad Suderode

SI/ORBS/04/19

Sitzungstermin:	Donnerstag, 11.07.2019 19:00 bis 20:50 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal des Rathauses Bad Suderode, Rathausplatz 2

Beginn des öffentlichen Teils: 19:00 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 20:35 Uhr

Anwesend

Ortsbürgermeister Bad Suderode

Herr Gerd Adler

Mitglied im Ortschaftsrat

Herr Hans-Joachim Wagner

Frau Christina Geffert

Frau Marion Winderlich

Verwaltung

Herr Michael Busch

Herr Wolfgang Scheller

Herr Horst Schöne

Abwesend

Mitglied im Ortschaftsrat

Herr André Kutzke

Entschuldigt

Tagesordnung - Öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
- TOP 3 Feststellen des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates und Übertragung der Sitzungsleitung
- TOP 4 Feststellung der Mandatsannahmen
- TOP 5 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates und Verabschiedung der ehemaligen Mitglieder des Ortschaftsrates
- TOP 6 Wahl des Ortsbürgermeisters/ der Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Bad Suderode für die Wahlperiode 2019 bis 2024
Vorlage: BV-ORBS/001/19
- TOP 7 Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch den Ortsbürgermeister / die Ortsbürgermeisterin
- TOP 8 Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Bad Suderode für die Wahlperiode 2019- 2024
Vorlage: BV-ORBS/002/19
- TOP 9 Wahl der/ des stellvertretenden Ortsbürgermeisterin/ Ortsbürgermeisters der Ortschaft Bad Suderode für die Wahlperiode 2019 - 2024
Vorlage: BV-ORBS/003/19
- TOP 10 Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung
- TOP 10.1 Bericht der Stabsstellenleiterin 0.2
- TOP 10.2 Bericht des Oberbürgermeisters
- TOP 11 Öffentliche Einwohnerfragestunde
- TOP 12 Vorlagen

Niederschrift ÖT

SI/ORBS/04/19

- TOP 13 Anträge
- TOP 14 Anfragen
- TOP 15 Anregungen
- TOP 16 Schließen des öffentlichen Teils
- TOP 23 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
- TOP 24 Schließen der Sitzung

Protokoll - Öffentlicher Teil -

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Scheller stellt fest, dass alle Mitglieder des Ortschaftsrates ordnungsgemäß geladen wurden, es sind 4 von 5 Ortschaftsratsmitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist hergestellt. Herr Kutzke ist entschuldigt. Er gratuliert den Mitgliedern des neuen Ortschaftsrates zu ihrer Wahl und wünscht allen ein gutes Gelingen.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Herr Scheller ergänzt zur Tagesordnung, unter TOP 6 wird die Ernennung des Ortsbürgermeisters vorgenommen. Unter dem TOP 8a wird die Bestellung der Protokollführung für die Wahlperiode 2019 – 2024 bekanntgegeben. Weitere Änderungsanträge liegen nicht vor.

ungeändert beschlossen

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 3 Feststellen des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates und Übertragung der Sitzungsleitung

Herr Scheller stellt fest, dass Herr Adler als an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates auf die Sitzungsleitung verzichtet. Herr Hans-Joachim Wagner wird als nächst festgestelltes ältestes Mitglied des Ortschaftsrates die Sitzungsleitung übernehmen.

zu TOP 4 Feststellung der Mandatsannahmen

Herr Busch schließt sich den Glückwünschen an. Als Gemeindevahllleiter berichtet er über die Annahme der Mandate und mögliche Hinderungsgründe. Durch den Wahlausschuss der Welterbestadt Quedlinburg wurde am 29.05.2019 das endgültige Wahlergebnis festgestellt und am 05.06.2019 wurde es öffentlich bekannt gemacht. Die gewählten Bewerber wurden ersucht sich zur Annahme zu äußern. Nach Ende der Erklärungsfrist ist festzustellen: Frau Angelika Krause Wahlvorschlag CDU hat ihr Mandat nicht angenommen, der nächste festgestellte Bewerber der CDU Herr Reiner Gerdes hat sein Mandat ebenfalls nicht angenommen. Der mit Datum vom 26.06.2019 als nächst festgestellter Bewerber des Wahlvorschlages CDU Herr André Kutzke hat das Mandat angenommen. Alle weiteren gewählten Bewerber haben ihre Wahl in der Erklärungsfrist bereits angenommen. Bei keinem der hier gewählten Mandatsträger liegt ein Hinderungsgrund vor.

zu TOP 5 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates und Verabschiedung der ehemaligen Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Wagner übernimmt die Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ortschaftsräte. Zuvor verabschiedet er Herrn David Rügner und Herrn Michael Kiehne und dankt für ihr Engagement.

**zu TOP 6 Wahl des Ortsbürgermeisters/ der Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Bad Suderode für die Wahlperiode 2019 bis 2024
Vorlage: BV-ORBS/001/19**

Herr Wagner schlägt Herrn Scheller und Herrn Busch als Zählkommission vor.
Zustimmung mit 4 Ja – Stimmen.

Herr Wagner schlägt Herrn Gerd Adler zum Ortsbürgermeister vor. Dem Vorschlag zur Durchführung einer offenen Wahl wird von keinem Mitglied des Ortschaftsrates widersprochen somit erfolgt eine offene Wahl.

Herr Adler erhielt 3 von 4 Stimmen / 1 Stimme war ungültig. Er nimmt die Wahl an.

Der stellv. Oberbürgermeister Herr Scheller ernennt und vereidigt Herrn Adler als Ortsbürgermeister der Ortschaft Bad Suderode für die Wahlperiode 2019 bis 2024.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Bad Suderode wählt gem. § 85 KVG LSA in offener Wahl

Herrn Gerd Adler

zum Ortsbürgermeister der Ortschaft Bad Suderode für die Dauer der Kommunalwahlperiode des Ortschaftsrates 2019 bis 2024.

geändert beschlossen

Ja 3

zu TOP 7 Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch den Ortsbürgermeister / die Ortsbürgermeisterin

Herr Adler übernimmt die Verpflichtung und Pflichtenbelehrung des an Jahren ältesten und zur Leitung der Sitzung bereiten Mitgliedes des Ortschaftsrates Herrn Hans-Joachim Wagner.

**zu TOP 8 Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Bad Suderode für die Wahlperiode
2019- 2024
Vorlage: BV-ORBS/002/19**

Herr Scheller informiert, dass über die Geschäftsordnung als Arbeitsgrundlage zu entscheiden ist. In der Sitzung des Stadtrates am 04.07.2019 wurde ein Beschluss gefasst, die Geschäftsordnung des Stadtrates in Kraft zu setzen bis zu einer neuen Geschäftsordnung, dazu wird eine zeitweilige Arbeitsgruppe gebildet zur Überarbeitung der Hauptsatzung, der Entschädigungssatzung und der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Bad Suderode und Gernrode. Entsprechende Zuarbeiten durch den Ortschaftsrat sind an die Verwaltung zu richten. Zielstellung ist zum 01.01.2020 die Geschäftsordnungen neu in Kraft zu setzen, sowie auch die Hauptsatzung und Entschädigungssatzung (diese sind bekannt zu machen).

Herr Adler lässt über die Geschäftsordnung abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Bad Suderode beschließt die Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat für die Wahlperiode 2019 – 2024 in der aus der Anlage ersichtlichen Fassung.

ungeändert beschlossen

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 9 Wahl der/ des stellvertretenden Ortsbürgermeisterin/ Ortsbürgermeisters der
Ortschaft Bad Suderode für die Wahlperiode 2019 - 2024
Vorlage: BV-ORBS/003/19**

Herr Adler schlägt Herrn Hans-Joachim Wagner vor. Herr Wagner erhielt 3 von 4 Stimmen/1 Stimme war ungültig.

Beschlussvorschlag:

Gemäß § 85 Abs. 1 KVG LSA wählt der Ortschaftsrat Bad Suderode in offener Wahl für die Dauer der Wahlperiode 2019 – 2024 aus der Mitte des Ortschaftsrates

Herrn Hans-Joachim Wagner zum stellvertretenden Ortsbürgermeister.

geändert beschlossen

Ja 3

Herr Adler informiert, dass für die Wahlperiode 2019 – 2024 für die Führung des Protokolls der Sitzungen des Ortschaftsrates die Beschäftigte der Stadtverwaltung Frau Evelin Hentschel bestellt wird.

zu TOP 10 Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung

zu TOP 10.1 Bericht der Stabsstellenleiterin 0.2

Herr Schöne gratuliert den Mitgliedern des Ortschaftsrates und bietet die Bereitschaft zur Zusammenarbeit an.

Mehrere Beratungen haben stattgefunden. Grubenlichtermarkt/Bergparade, Advent im Stiftshof, es wurde versucht mit der evangelischen Kirche den Advent im Stiftshof terminlich auseinander zu legen. Für dieses Jahr ist es nicht gelungen. Weiterhin besteht aber das Bestreben. Das „Haus des Waldes“ ist nicht wieder in Betrieb, rechtzeitig wurde eine Besetzung über die KoBa angemeldet, leider ist keine Bewilligung erfolgt, weil kein passender Teilnehmer verfügbar ist. Er bittet um Mithilfe, ob den Anwesenden vielleicht Jemand bekannt ist, der sich bereit erklären würde ehrenamtlich das „Haus des Waldes“ zu betreuen. Das Wassertretbecken ist wieder funktionsfähig und in Benutzung.

Herr Adler unterstützt die Bitte, zur Besetzung des „Haus des Waldes“ als Ehrenamt.

zu TOP 10.2 Bericht des Oberbürgermeisters

Herr Scheller informiert, dass noch zwei Sitzungen des Ortschaftsrates in diesem Jahr geplant sind, am 12.09. und am 07.11.2019. Stand der Vorbereitung der Haushaltsplanung 2020: die Verwaltung ist planmäßig in der Lage die Zielstellung zu erreichen den Haushalt am 12.12.2019 in der Sitzung des Stadtrates zu verabschieden. Zum 10.10.2019 wird ein beratungsfähiges Exemplar bereitgestellt werden können. Es liegt eine erste Mittelanmeldung zu den kommunalen Veranstaltungen vor, die mit dem bisherigen Ortsbürgermeister abgestimmt ist, diese wurde eingearbeitet.

„30 Jahre friedliche Revolution“ dazu werden Veranstaltungen durchgeführt, die Schaffung eines Wendebrunnens ist geplant, dazu gibt es am 11.09.2019 eine Einwohnerversammlung. Hierfür soll erst einmal ein Modell erstellt werden. Der Standort soll diskutiert werden sowie der Grundsatzbeschluss. Die Realisierung macht einen sechsstelligen Betrag erforderlich, dieser steht zur Zeit nicht zur Verfügung.

Herr Adler berichtet über die Beantwortung der Anfragen aus den Ortschaftsratsitzungen der letzten Legislaturperiode zum Winterdienst im Bereich Felsenkeller, wird die Zuwegung durch die Stadt geräumt. Die Anfrage zum Zustand Kurpark sowie das Verbleiben der Bänke: diese waren teilweise demontiert um die Plätze um die Bänke herum zu säubern und der Zustand der Bänke soll überprüft und überarbeitet werden. Das ist abgeschlossen. Das Objekt der Lessinghöhle: Realisierung eines Elektroanschlusses, liegt die Zusage der Verwaltung vor, dass die nötigen Haushaltsmittel in den Haushalt 2020 eingestellt werden sollen. Wir gehen davon aus, dass die Elektrifizierung möglich werden wird.

zu TOP 11 Öffentliche Einwohnerfragestunde

Frau Bianka Kachel, Friedrichsdorfstr. 2: „Das Gaststättengebäude „Felsenkeller“ wird als städtische Gebäude von der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg verwaltet. Hierzu gehört auch eine Pergola, die von der Wowi GmbH jedoch nicht gepflegt wird. Wie kann der Erhalt dieser Pergola gesichert werden.“

Herr Scheller sichert die Weitergabe einer entsprechenden Information an die Wowi GmbH zu.

Herr Hans-Joachim Schubert Stecklenberger Str. 52 fragt: „Wie geht es mit unserem Kurzentrum weiter?“

Herr Ortsbürgermeister Herr Adler stellt vorab klar, dass das Kurzentrum privatisiert wurde und somit nicht mehr von „unserem Kurzentrum“ die Rede sein kann.

Herr Scheller bittet um Verständnis, dass eine konkrete Information nur im nicht öffentlichen Teil der Sitzung unter dem Bericht des Oberbürgermeisters an die Ortschaftsräte erfolgen kann. Insofern teilt er mit, dass die Welterbestadt Quedlinburg mit dem Eigentümer und möglichen Investoren im Gespräch ist.

Herr Adler verweist noch einmal auf die Eigentümerverhältnisse und geht davon aus, dass eine Beteiligung des Ortschaftsrates und der Bürger so erfolgt, wie es bei privaten Projekten mit besonderer Bedeutung für die Ortschaft bzw. der Stadt gewöhnlich der Fall ist.

Frau Bianka Kachel : „Sie ist mit dem Pflegezustand des Kurparks, der ja nicht privatisiert ist nicht einverstanden. Sie weiß, dass der Bauhof einen Pflegeplan für den Kurpark aufgestellt hat. Wird dieser auch entsprechend abgearbeitet.“

Herr Scheller wird im Rahmen der Dienstberatung des Oberbürgermeisters den zuständigen Fachbereich noch einmal für diese Problematik sensibilisieren.

Frau Kachel weiß, dass das Land einen Personalschlüssel für Grün- und Landschaftspflege für die Kommunen festgelegt hat, hiernach würden in Bad Suderode in diesem Bereich 2,8 Stellen zum Einsatz kommen, dies ist viel zu wenig.

Herr Scheller kann die genannte Zahl so nicht bestätigen, sicher gibt es einen Personalschlüssel. Er verweist darauf, dass es im Bereich des Bauhofes entsprechende Untersuchungen und auch entsprechende Hinweise durch die Kommunalaufsicht hinsichtlich des Personaleinsatzes gegeben hat.

Frau Winderlich bittet im Zusammenhang mit dem Pflegezustand des Kurparks darauf zu achten, dass alle Bänke zur Urlaubszeit wieder aufgebaut sind.

Herr Ralf Fischer, Ellernstr. 15 erinnert daran, dass sich der Ortschaftsrat in einer der letzten Sitzungen für den Erhalt des öffentlichen Telefons vor dem Rathaus ausgesprochen hat. Jetzt ist die Telefonzelle noch da, aber das Telefon ist abgebaut. Ist dieser Rückbau am Ortschaftsrat vorbei erfolgt?

Herr Adler bestätigt das.

Herr Scheller stellt dar, dass die Telefonanlage und aller Wahrscheinlichkeit auch die Telefonzelle Eigentum der Telekom sind. Hinsichtlich der Eigentumsverhältnisse der Telefonzelle wird es noch einmal eine Prüfung geben.

Frau Geffert fragt bezogen auf die Information des Ortsbürgermeisters zu vorliegenden Beantwortungen von Anfragen aus der letzten Wahlperiode nach, welche Folgen der Winterdienst – Zufahrt zum „Felsenkeller“ für die Anwohner hat.

Herr Adler stellt klar, dass es nicht um den Winterdienst zum „Felsenkeller“ geht, sondern um die Absicherung der ganzjährigen Zugänglichkeit zu den Brunnenanlagen des Heilwassers, die erfolgt dann im Winter gegebenenfalls auch durch die Beräumung von Schnee. Dies entlastet die Anwohner jedoch nicht von ihrer Streupflicht.

Frau Geffert hält in diesem Zusammenhang auch die Durchführung des Winterdienstes durch die Stadt für den Schulweg über die Treppenanlage hinter der Kirche für wichtig.

Herr Adler verweist auf eine Vielzahl von Beratungen des Ortschaftsrates zu dieser Problematik und erinnert daran, dass der Ortschaftsrat sich gegen eine öffentliche Widmung dieses Weges ausgesprochen hat, um die Anlieger, die damals für die Errichtung des Weges ihre Flächen zur Verfügung gestellt haben nicht zusätzlich zu belasten.

Herr Jürgen Möder, Steigerbreite 3: „Die beiden Kreisverkehre zwischen Quarmbeck und Bad Suderode wurden vor dem Sachsen-Anhalt-Tag neu gestaltet. Dies führte dazu, dass bei Regen Erde auf die Fahrbahn gespült wurde. Auch der Pflegezustand ist sehr schlecht. Kann die Stadt hierauf Einfluss nehmen?“

Herr Scheller teilt mit, dass die Welterbestadt Quedlinburg nicht der Baulastträger dieser Straße ist, aber die zuständige Behörde über diese Situation informiert wird.

Herr Adler informiert darüber, dass die Bäume auf den Kreisverkehren jetzt vom Straßenbaubetrieb intensiv gewässert wurden.

Frau Marion Dammeier Gartenstr. 20, : Sie verweist auf den schlechten Zustand der Stecklenberger Straße und insbesondere auf den zugewachsenen und unebenen Fußweg. Nach ihrer Auffassung ist hier Gefahr in Verzug.

Herr Adler beantwortet die Anfrage, dass diese Problematik den Gemeinderat bzw. den Ortschaftsrat schon seit Jahrzehnten verfolgt. Zuständig für diese Straße ist der Landkreis, an den sich auch die Bürger wenden sollten, vielleicht auch mit einer Petition an den Vorsitzenden des Kreistages. Die Neuanlage von Nebenanlagen wären über Straßenausbaubeiträge durch die Anlieger zu finanzieren. Eine hierzu vor Jahren durchgeführte Umfrage bei den Anliegern endete mit dem Ergebnis, dass dies auf Grund der zu erwartenden Kosten nicht gewollt ist.

Herr Hans-Joachim Schubert : Auf Grund nicht durchgeführter Pflege sind vor einigen Häusern in der Stecklenberger Straße die Gehwege verunkrautet. Wie werden Hauseigentümer in die Pflicht genommen und werden diesbezüglich Kontrollen von der zuständigen Stelle durchgeführt.

Herr Scheller verweist auf die Straßenreinigungssatzung und der dort verankerten Reinigungspflicht durch den Grundstückseigentümer. Der zuständige Bereich für die Gefahrenabwehr ist das Sachgebiet 2.2. Ein Mitarbeiter (0,5 Stellen) geht im Bereich der Ortschaft entsprechenden Hinweisen von Bürgern nach. Dies erfolgt natürlich auch durch Vorortbesichtigungen und zog in einigen Fällen auch schon Bußgeldverfahren nach sich. Herr Scheller bittet darum, entsprechende konkrete Hinweise zwecks weiterer Bearbeitung an die zuständige Stelle der Verwaltung weiterzuleiten.

Herr Jürgen Möder : Wie lange kann sich die Welterbestadt den Kurpark noch leisten?“

Frau Marion Dammeier : „Alle Gäste von Bad Suderode einschl. der Patienten der Paracelsusklinik entrichten Kurtaxe, die in den Haushalt der Welterbestadt Quedlinburg fließt, kann man nicht hiervon auch Mittel für den Ort Bad Suderode zur Grünpflege oder Ähnlichem einsetzen.“

Herr Adler möchte die Verwaltung bitten die angeregte Aufschlüsselung der Kurtaxe und die Verwendung durch Frau Frommert darzulegen.

Herr Scheller sichert zu, dass das Problem aufgegriffen wird und ein Vergleich der Jahre 2016/2017/2018, insofern die entsprechenden Abrechnungen vorliegen, erfolgt.

zu TOP 12 Vorlagen

Es liegen keine weiteren Vorlagen vor.

zu TOP 13 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

zu TOP 14 Anfragen

Frau Winderlich fragt an, ob bezüglich der Nichtbesetzung des „Haus des Waldes“ die Stadt nicht im Amtsblatt für eine Besetzung werben kann, vielleicht erreicht man auf diesem Weg interessierte Bürger.

Herr Scheller bestätigt diese Möglichkeit. Er regt an, dass der Ortsbürgermeister hierzu auch seine zu erwartende Vorstellung im Amtsblatt nutzt.

zu TOP 15 Anregungen

Frau Geffert regt an, dass die Ortschaft Bad Suderode über einen eigenen Internetauftritt oder über social media wirbt. Hier könnten dann z. B. auch über facebook für die Besetzung des „Haus des Waldes“ gesucht werden.

zu TOP 16 Schließen des öffentlichen Teils

Herr Adler schließt um 20.35 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

zu TOP 23 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

zu TOP 24 Schließen der Sitzung

gez. Gerd Adler
Gerd Adler
Vorsitzender
Ortschaftsrat Bad Suderode

gez. Hentschel
Hentschel
Protokollantin